

Trotz Corona mit Maske arbeiten - Stigmatisierung?

Beitrag von „Flipper79“ vom 14. Juli 2024 08:51

Zitat von treasure

Auch wenn 80% symptomfrei sind, ändert es nichts daran, dass bei uns gerade jetzt drei von mittlerweile sechs Kollegen und Kolleginnen bettlägerig sind und es ihnen schlecht geht, während wir anderen zwar noch stehen können, aber gut ist anders. Und ich kenne sie gut, sie würden Das nicht sagen, wenn es nicht stimmen würde. Wirkippen gerade um wie die Fliegen, weil die nette Dame ihre komplette Zeit im LZ verbracht hat, lamentierend, wie sehr am Ende sie sei, statt dann einfach mal daheim zu bleiben.

Das "vermeintlich harmlose" Corona, das derzeit meistens symptomfrei abläuft oder mit geringen Symptomen: Ich kenne eine Person, die Long -/ Post Covid hat und davon einfach nur genervt ist. Sie kann zwar arbeiten, fällt aber oft aus.

Und wenn bei treasures Kolleg:innen dann auch noch der Urlaub ins Wasser fällt, dann ist es extrem ärgerlich. Deren Familien werden sich darauf gefreut haben ...

Gute Besserung:

@ Frosch: Schickst du die Kolleg:innen dann zur Not nach Hause, wenn sie erkältet zur Schule kommen und wie reagierst du, wenn die entsprechende Kollegin/ der Kollege sich "weigert"?